

Dat Blättche

Nachrichten aus Auerberg, Grau-Rheindorf
und Bonn-Nord

Herausgeber: Die Ortsausschüsse aus Auerberg, Grau-Rheindorf und Bonn-Nord

1997

Herbst

Nr. 3

Nachwort 1997

Nun wird die Politik bald zieh`n
vom kleinen Bonn nach Groß-Berlin,
da fragt sich ein „Italien-Schwärmer“:
„Wird Bonn durch diesen Umzug ärmer“ ?

Berlin hat zwar den „Pergamon“,
doch hier am Rhein im alten Bonn
erlebt man mehr in selt`ner Dichte
zweitausend Jahre Zeitgeschichte.

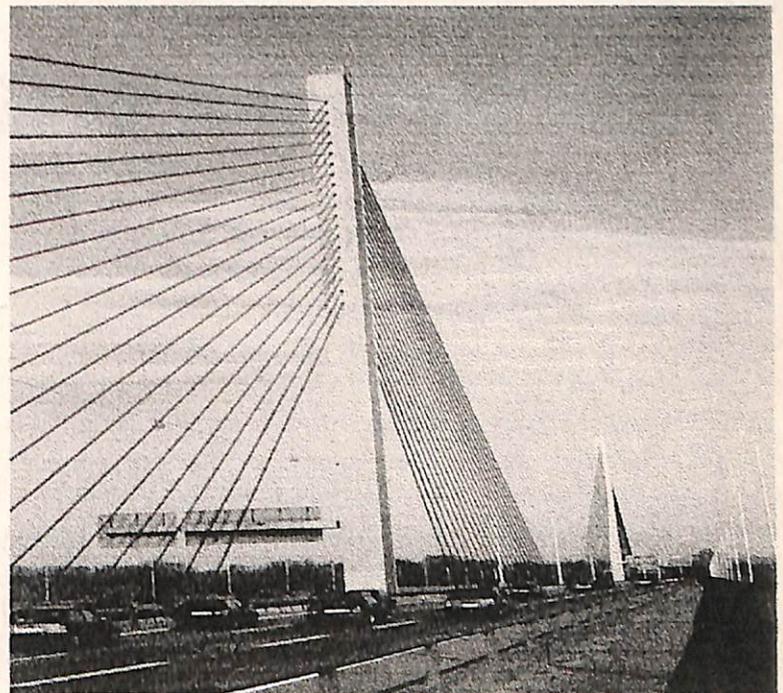
Man spürt hier sehr die Römerzeit
und „Bell' Italia“ ist nicht weit.
So mag man an der Spree bald thronen,
doch schöner ist`s in Bonn zu wohnen.

Reinhard Wagner

Die „Nordbrücke“ wird 30 !

Am 28. Juni 1967 wurde die Nordbrücke unter Beteiligung von vielen hundert Schaulustigen feierlich eingeweiht. Fast 18 Jahre Planung und Bau waren seitdem vergangen. Der Standort der Brücke war lange ein Diskussionspunkt. Fest stand zum damaligen Zeitpunkt nur, daß die Kennedybrücke mit ca. 35.000 Kfz täglich entlastet werden sollte (Gutachten der Professoren Feuchtinger und Leibbrand), und eine rasche Anbindung an den immer mehr an Bedeutung gewinnenden „Düsen“-flughafen Wahn und die Autobahn Köln-Frankfurt dringend notwendig wurde. Als Standort setzte sich dann die „Thusneldalösung“ durch gegenüber einem geplanten Standort weiter nördlich der Mondorfer Fähre. Mit ausschlaggebend waren dabei die leichtere Planung und Durchführung des Baus, weil hier kaum Verhandlungen wegen Grundstücksproblemen notwendig waren. Auch die

Anbindung an die Straßenführung, u.a. „Tausendfüßler“, Autobahn Köln-Bonn usw., waren besser realisierbar. Die Kosten des Brückenbaus lagen zu 100% beim Bund, es handelte sich um eine Bundesstraße, und wurden mit ca. 25 Millionen Mark im Gesamtprojekt „Nordtangente (114 Millionen Mark) veranschlagt. Die Brücke sollte als Harfen-



oder Schrägseilbrücke ausgerichtet werden, die Gesamtlänge sollte 610 Meter, der Abstand zwischen den beiden Tragpfeilern, auch Pylone genannt, 200 Meter betragen. Am 29. Juli 1964 war Baubeginn. Die zwei Strompfeiler wurden im Senkkastenverfahren errichtet und wiegen jeweils ca. 8.000 Tonnen. Später tragen sie die ganze Brücke im Gesamtgewicht von rund 38.000 Tonnen. Im Sommer 1965 stehen die 53 Meter hohen Pylone, und im Herbst 1965 begannen die Montagearbeiten an der Brücke. Die Einmaligkeit der Nordbrücke liegt in ihrer Bauweise. Während ähnliche Brücken in Leverkusen oder Hamburg auch Seilverspannungen haben, dort wurden die Seile z.T. gebündelt und durchgehend an den Pylonen verankert,

Köllen. Wer denn sonst?

Köllen Druck+Verlag GmbH · Postfach 41 03 54 · 53025 Bonn · Telefon 02 28/98 98 20 · Telefax 02 28/98 98 222

**→ Ihre Nachbarin BANK 24:
Keine Schalterhalle.**

Trotzdem eine richtige Bank.

Infos unter: 0 18 03-24 00 00

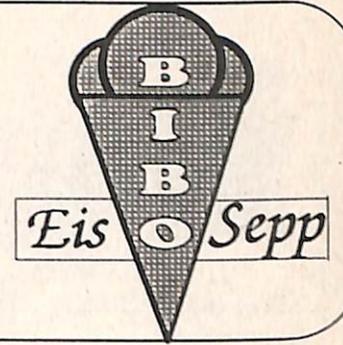
Auch per Fax: 0 18 03-24 00 25

- Die **BANK 24** ist **24 Stunden täglich, 7 Tage die Woche persönlich für Sie da.**
- **Konto 24 ein Jahr lang zum Nulltarif.**
- **Nach Ablauf des ersten Jahres nur 5,- DM Monatspauschale für die komplette Kontoführung.**
Ab einem durchschnittlichen Guthaben von 2.000,- DM im Monat ist das **Konto 24** sogar weiterhin kostenlos.
- **VISA und EUROCARD ein Jahr lang beitragsfrei, auf Wunsch in Gold und mit Paßfoto.**
- **Übrigens: Die BANK 24 ist ein Unternehmen der Deutsche Bank Gruppe.**

BANK 24

Ihre persönliche Unabhängigkeit

SPEISEEISHERSTELLUNG INH. DIETER BISSING



BIBO-Eis - Estermannstr. 122 - 53117 Bonn - Tel.(0228) 67 08 19 - Fax. 68 71 68

wurden in Bonn die 40 Trossen (20 je Pfeiler) einzeln befestigt. Am Montag, dem 31. Januar 1967, wurde die rund 20 Meter breite Lücke geschlossen. Präzisionsarbeit an 2 Kranschiffen und auf der Brücke schlossen dieses imposante Bauwerk. In den Wochen bis zum Juni '67 wurden noch viele Arbeiten erledigt, u.a. Geländer montiert, die Fahrbahndecke asphaltiert oder die Brücke angestrichen. Bundesverkehrsminister Georg Leber gab am Mittwoch, dem 28. Juni 1967, diese „imposante Baumaßnahme“ für die Öffentlichkeit frei. Weitere Gäste dieser Einweihungsfeier waren u.a. Willi Weyer (Innenminister NRW), Dr. H. Kohlhasse (Verkehrsminister NRW), Dr. U. Klaus (Landesdirektor), Hans Meyer (Landesrat), Dr. Heidecke (Regierungspräsident), Dr. W. Daniels (Oberbürgermeister von Bonn), Dr. Hesse (Oberstadtdirektor von Bonn), Hans Steger (Bürgermeister von Beuel) und für die Kirchen Weihbischof H. Tenhumberg und Oberkirchenrat H. Rößler. Die Brücke bekam den Namen des ersten Reichspräsidenten der ersten deutschen Demokratie: „Friedrich-Ebert-Brücke“.

H.-W. Schmitt (Foto: Quelle Stadtarchiv)

De helje Zinte Märtes on dat janze Drömheröm

Lustig, lustig, Tralalala - heut' ist Martin's Abend da!

Seit Wochen schon laufen die Vorbereitungen für den großen Tag. Die Kinder haben fleißig Laternen gebastelt. Seit Wochen werden die Fackelstöcke vom letzten Jahr gesucht. Am Ende muß dann doch schnell wieder ein neuer Stock gekauft werden. Papa muß noch die Kerze "rein machen". Das ist nicht ohne - denn wie jedes Jahr ist die Kerze entweder zu dick oder zu lang für den dafür vorgesehenen Halter. Bier ist ja genug im Haus, aber ein Bierdeckel zur Verstärkung des Laternenbodens findet sich nicht immer...

Seit Wochen schon ist das Haus voller Süßigkeiten, die für die Kinder bestimmt sind, die nach dem Martinszug zum "Schnörzen" kommen. Seit Wochen schon versuchen alle Familienmitglieder, die Süßigkeiten vor sich selbst zu verstecken, damit am Martinstag noch was davon übrig ist. Seit Wochen will das aber nicht so richtig gelingen. Es kommt vor, daß die geplante Zahl der Schokoladen dreimal erneuert werden muß, bis der große Tag endlich da ist...

Am Martinstag sind die Erwachsenen eher für herzhaften "Kesselskooche", während die meisten Kinder an diesem Tage jedes "vernünftige" Essen ablehnen. Der Kesselskuchen,

Döppeklotz oder wie immer er auch genannt wird, gehört einfach zum Tag, will aber erst mal vorbereitet sein. Das heißt: den Martinsmorgen mit Kartoffelreiben, Zwiebelschälen, Speck- und/oder Mettwurstchen schneiden verbringen und hoffen, daß nichts vergessen wurde.

Am Martinsmittag sieht man dann - je nach Wetterlage - geschäftiges Treiben vor den Häusern des Ortes. Auf den Fensterbänken stehen rote oder bunte Windlichter. Sonne, Mond und Sterne zieren Bäume und Häuserfronten (wobei der Mond nach wie vor ungeschlagener Favorit ist). Auch selbstgebastelte Laternen der letzten Jahre kommen, sofern sie von Sturm und Regen nicht allzu sehr gebeutelt wurden, heute noch einmal wunderschön zur Geltung.

Bis es aber so weit ist, kommen unweigerlich auch Szenen mancher Ehe an den (Martins-)Tag. Die Rollen sind eindeutig festgelegt: Die Damen geben die Anweisungen, die Herren sind "zu blöd" die Anweisungen auszuführen ("Ich hab' Dir doch jesacht, die Eule soll da oben hin").

Ganz schnell ist es dann schon 16.00 Uhr. Die Kinder stehen auf heißen Kohlen und in dicken Jacken schon längst startklar auf der Straße. Die Omas gucken noch mal ängstlich gen Himmel und sagen (zum hundertsten Mal): "Hoffentlich hält et sich mim Wetter. Dat wär ja zu schad für die Kinder und all die Arbeit mit den Laternen." Beim letzten Martinszug jedenfalls gab es ein Bilderbuchwetter. Danke, Oma, für den guten Draht zu Petrus....

Die Aufstellung erfolgt seit jeher auf dem Margarethenplatz.

Um 16.30 Uhr füllt sich dort in der Dämmerung der Platz vor der Kirche. Einige Kinder sind schon sichtlich nervös, weil sie bereits den "weißen Schimmel" des guten Martin erspäht haben. Ungeduldig fuchteln manche mit ihren Laternenstäben durch die Gegend und die Eltern haben alle Mühe, daß Kinder und Laternen alles unbeschadet zumindest bis zum Auftakt überstehen. "Meine Kerze ist wieder aus!" "Wo sind die Streichhölzer". "Paß auf, die Fackel brennt gleich ab!" Da loben viele Eltern die segensreiche Erfindung der kleinen batteriebetriebenen Glühbirnchen...

Mit "Da ist er" ist dann die Hauptperson des Tages gemeint, der heilige Martin. Er erscheint ("Mama, das ist ja gar nicht der St. Martin, das ist ja der Herr Winterscheid!") in Begleitung seiner Adjutanten im prächtigen Gewande auf der großen Pfarrheimtreppe, so daß ihn alle sehen können. Die Kleinen, die vor lauter Aufregung längst in ihrem Buggy, in den sie dick eingemummelt sind eingeschlafen sind, können ihn leider jetzt nicht sehen... Dafür können ihn die meisten anderen nicht hören - denn wie immer wird die wunderschöne (und pädagogisch wertvolle) Ansprache über-



**Karosseriebau
&
Fahrzeuglackierung**

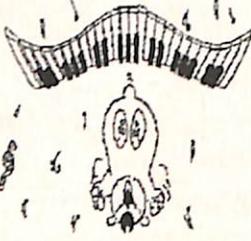
Bolick

Karl-Legien-Straße 215
53117 Bonn

Tel.: 0228 / 670726
Fax.: 0228 / 677964

MARIOS MUSIKSCHULE GmbH

- * Blockflöte
- * Gitarre
- * Orgel
- * Musikalische Früherziehung
- * Keyboard
- * Klavier
- * Multimedia



LIMPERICHER STR. 4, 53225 BONN
TEL: 0228 / 47 40 08



Elektrotechnische Großhandlung Gradicsky GmbH

■ Industriebedarf ■ SPS ■ Installationmaterial

Friedhelm Gradicsky
Geschäftsführer

53842 Troisdorf-Oberlar
Mottmannstraße 6 A

Tel.: 0 22 41/96 04-0
Fax.: 0 22 41/96 04-30

Plakette ohne Umweg.



Auto-Service

TÜV (immer mittwochs)
Abgasuntersuchung
Inspektion

Der direkte Weg zur neuen Plakette: Wir nehmen Ihnen die Prüfung ab. Pünktlich und ganz in Ihrer Nähe. Auf Wunsch auch mit Vorprüfung. Vereinbaren Sie gleich einen Termin.



Service im Aral Autocenter Peter Alefsen
Römerstraße 102-110, 53111 Bonn, tel.: 0228/636321

tönt von all den kleinen und großen Menschen, die sich (Parallele zur Kirmes) lange nicht gesehen und deshalb viel zu erzählen haben...

Und dann geht's los. Der Zug - vorneweg die "Krabbelkinder", gefolgt von Kindergartenkindern, Jahn- und Bernhard-schülern, natürlich St. Martin, Gänsewagen ("Die armen Gänschen") und mittendrin zwei Musikvereinen - setzt sich in Richtung "Pffaffenmütze" in Bewegung. Dort wird gewendet und jeder sieht das herrliche bengalische Feuer vor der Kirche, bevor der Zug die Estermannstraße (mehr oder weniger singend) passiert.

Der Straßenrand ist gesäumt von denjenigen, die nicht mitgehen können, weil sie auf ihren "Kesselskooche" achtgeben müssen...

Beim Zugweg -"de Stroß eropp on eraff"- vorbei an den herrlich geschmückten Häusern wird es manchem auch in der Kälte warm ums Herz - spätestens dann, wenn der Zug beim großen Feuer angelangt ist. (Mittlerweile tragen viele Eltern die "Hängepöttchen" ihrer Kleinen oder das Kind gleich mit...) Und dann das Schönste: der "Run" auf die Häuser beginnt! Wer nicht singt, kriegt nichts, also: "Hier wohnt ein reicher Mann, der uns vieles geben kann..." Und es wird viel gegeben und noch mehr gesungen. "Laßt uns nicht so lange, lange stehn, denn wir wollen Sportschau sehn" ist bekanntlich das Martinslied der Väter, die natürlich auch "schnörzen" dürfen. Statt Süßkram gibt's mancherorts ein Schnäpschen gegen die Kälte und manche Sportschau wurde darüber schon gerne vergessen...

Während der Klotz gerade seinen Duft durchs ganze Haus verbreitet, kommen auch die älteren - gerne sonst so "coolen"-Kinder langsam mit den abgebrannten Pechfackeln und dicken Plastiktüten nach Hause und beginnen ihre Schätze zu sortieren. Dabei ist festzustellen, daß die "Schundkamelle" in den letzten Jahren zunehmend von der Bildfläche verschwunden sind.

Es gibt nur noch gute Sachen - und die reichen jetzt bis Weihnachten, wenn sie nicht - und da erinnern wir uns an den (pädagogisch wertvollen) Ursprung der ganzen Sache - ja, wenn sie nicht mit anderen geteilt werden.

Margot Kramprich

Termine der Martinszüge

Bonn-Nord
Datum: 04.11.1997
Uhrzeit: 17.30 Uhr
Treffpunkt:
Dietkirchenstraße

Grau - Rheindorf
Datum: 08.11.1997
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Treffpunkt:
Kirchplatz

Auerberg
Datum: 09.11.1997
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Treffpunkt:
Bernhardschule

Neuwahlen im Ortsauschuß Bonn-Nord

Am Montag, den 30. Juni 1997, fand die im zweijährigen Rhythmus stattfindende Vollversammlung im „Haus Rosental“ statt. Tagesordnung war in erster Linie „Neuwahlen“. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Jürgen

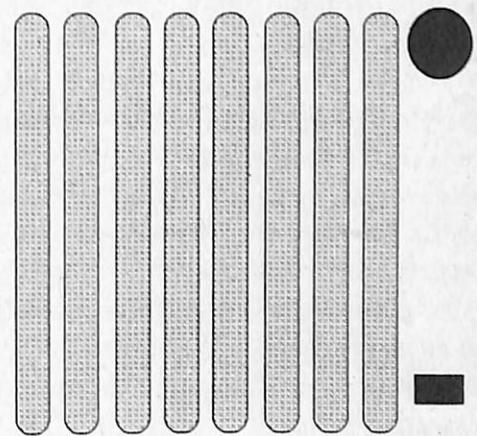
KÖNIG PARTNER

Versorgungstechnik GmbH

·HEIZUNG

·KLIMA

·SANITÄR



Montagen
Reparaturen
Wartungen
Badsanierungen

Ihr Handwerksbetrieb im Bonner Norden



Achtung: Unsere Telefon- und Fax-Nummern
haben sich geändert!

Christian-Lassen-Str.10 ■ 53117 Bonn ■ Tel.: 02 28 / 55 92 90 ■ Fax.: 02 28 / 55 92 92 9

Schlottmann las dieser den Tätigkeitsbericht der abgelaufenen zwei Jahre vor. Nach dem Kassen- und Kassenprüfbericht wurde die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes beantragt.

Als Wahlleiter wurde Herr van Schewick bestimmt, der dieses Amt routiniert und zügig durchführte. Jürgen Schlottmann wurde in seinem Amt als Vorsitzender ebenso überzeugend wiedergewählt, wie die stellvertretende Vorsitzende Frau Annemarie Thress. Das Amt des Geschäftsführers wurde durch Herrn Rüdiger Nikoleizik neu besetzt, der Herrn Dr. Heinz-Jürgen Ebenrett nach vierjähriger Amtszeit ablöst. Ebenso überzeugend wurde Herr Heinz Wichterich in seinem Amt als Kassierer bestätigt. Als Beisitzer wurden gewählt:

Frau Antonie Boos, Frau Waltraud Christians, Frau Ute Müller, Frau Margret Niewersch und Herr Peter Rieken.

Leider wurde Herr Heinz-Willi Schmitt nicht wiedergewählt, obwohl er in den beiden letzten Jahren sehr viel in den Ortsausschuß eingebracht hatte. Als kleines Beispiel: das hervorragend gelungene Logo, welches Herr Schmitt entworfen hat. Auf freiwilligen Wunsch ausgeschieden ist Frau Käthe Laaß. Für ihren Einsatz möchten wir uns auf diesem Wege noch einmal herzlichst bedanken.

Herr Schlottmann bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und gratulierte den neuen Mitarbeitern. Da die vergangenen beiden Jahre mit aller Kraft an dem Buch „Bonn-Nord. DIE WIEGE BONNS“ gearbeitet wurde, konnte man auf eine wunderschöne Buchvorstellung mit ca. 100 geladenen Gästen am 23. April 1997 im Haus Rosental zurückblicken.

Wer dieses Buch gerne erwerben möchte und nicht weiß wo er es für 25,00 DM kaufen kann, wende sich bitte an Herrn Jürgen Schlottmann Tel. 67 03 49.

Geschenkidee !

Liebe Leserinnen, lieber Leser !

Freude bereiten, zu welchem Anlaß auch immer, ist manchmal gar nicht so einfach. Wie oft wägt man ab, soll es dieses oder

jenes sein ? Aber ein Buch, vor allem ein Buch über die eigene Region, das wäre doch was. Selbst Verwandte oder Freunde, die gar nicht mehr hier wohnen, freuen sich bestimmt wenn sie ihre alte Heimat in Schrift und Bild wiedersehen. Aus diesem Grunde möchten wir Ihnen das Buch „Bonn-Nord. Die Wiege Bonns“ ganz besonders empfehlen. Zu erhalten ist dieses Buch bei:

Sparkasse Kölnstr./Ecke Rosental; Lebensmittelgeschäft Fischbach; Sparkasse Am Augustusring; Lebensmittelgeschäft Hofmann; Sparkasse Grau-Rheindorf; Aral-Tankstelle Alefsen, Römerstr.; Volksbank Am Augustinum; Haus Rosental, Stadtteilbücherei Rheindorf; Friseursalon Gülden, Römerstr.; Kaiser-Karl-Klinik; Fa. A.V.C., Römerstr.; Buchhandlung Bouvier; Städt. Kindertageseinrichtung, Grau-Rheindorfer Str. 147; Fa. Geulen, Römerstr. und bei Herrn Jürgen Schlottmann unter Tel.: 67 03 49

Der Kunstkreis Auerberg lädt ein

Jeden Mittwochabend treffen sich Kunstinteressierte von 20 - 22 Uhr in den Räumen des Collegium Josephinum, um zu töpfeln und alle 14 Tage, um zu malen. Das Angebot ist kostenlos, weil dankenswerterweise die Schule die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellt.

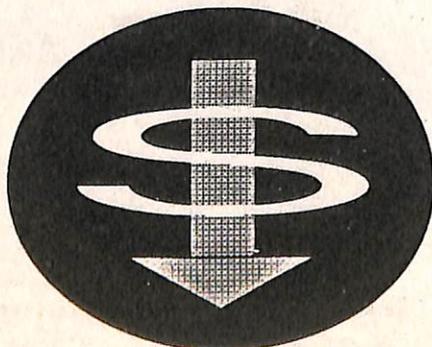
In der Malgruppe wurde gerade ein Aquarellkurs begonnen, der ab Januar wiederholt, bzw. für die Anfänger fortgeführt wird. Die Terrakottagruppe ist offen gehalten und kann jederzeit „beschnuppert“ werden. Wenn Sie Fragen oder Interesse haben, so wenden Sie sich an Herrn Heinrich Feyerabend Tel. 67 13 63 (Leiter Terrakotta) oder an Frau Hildegard Ameln-Haffke Tel. 67 39 59 (Leiterin Malen).

Guten Tag BONN-NORD !

Die städtische Tageseinrichtung für Kinder, Graurheindorfer Straße 147, 53117 Bonn ist fertiggestellt. Seit Mitte Mai wird sie von vielen kleinen und großen „Bewohnern“ genutzt. Wenn auch Sie unsere schöne, neue Einrichtung einmal

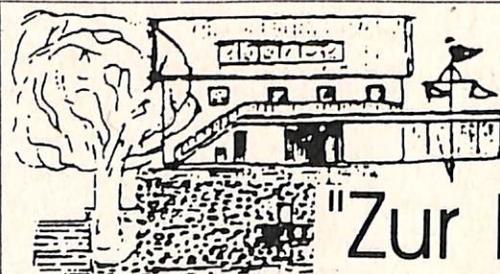
TIEFBAU SCHÖPS GmbH

ERD-, KANAL-, ABBRUCH- UND
PFLASTERARBEITEN



Am Paulusacker 3
53117 Bonn

Telefon (0228) 98 97 00
Telefax (0228) 67 07 08



Montag Ruhetag

"Zur Kajüte"

Im Bootshaus des WSV Blau-Weiß Bonn
Restaurant - Rheinterrassen
Gesellschaftsräume für 20 - 80 Personen

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag 12.00 - 14.30 Uhr
18.00 - 0.00 Uhr

Bei schönem Wetter durchgehend geöffnet

53117 Bonn - Rheindorf - Estermannufer 1
Telefon 02 28 / 67 06 69

Inh.: J. Spitzley



Getränkegroßhandel

René Wirtz

Saarbrückener Str. 115, 53117 Bonn

Telefon + Fax : 0228 / 676012

Getränkeheimservice - Partyservice Essen und Trinken,
Ausschankwagen, Bierpavillon, Tische und Bänke,
Biertheke, Zapfgerät, Gläser, Kommissionsware.
Gekühlte Kisten - und Faßbierware stets vorätig.

Öffnungszeiten : Samstag, Sonntag und Feiertag von 09.00 - 19.00 Uhr durchgehend.

Montag, Mittwoch -Freitag von 09.00 -13.00 Uhr und 15.00 - 20.00 Uhr.

Dienstag ist unser RUHETAG, wenn Feiertag, geöffnet von 09.00 - 19.00 Uhr.

besichtigen möchten und/oder Ihr Kind hier anmelden wollen, so rufen Sie uns einfach an (Tel.: 67 34 27) und vereinbaren einen Termin. Momentan sind noch einige Kindergarten- und Tagesstättenplätze für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kleingärtnerverein Bonn Grau-Rheindorf:

Voller Erfolg am Tag des Gartens

Turnusmäßig waren in diesem Jahr die Gartenfreundinnen und -freunde der Brambach-Siedlung damit betraut, den Tag des Gartens am 15. Juni d.J. vorzubereiten und durchzuführen. Unter der Leitung des Gartenwarts Jürgen Jung konnten die sich tagelang unermüdlich einsetzenden Mitglieder der Siedlung für den ganzen Kleingärtnerverein Bonn-Rheindorf und das Kleingartenwesen einen vollen Erfolg verbuchen. Zu dieser Werbeveranstaltung für die Kleingartenidee in der „grünen Lunge“ an der Werft- und Herpenstraße kamen nämlich ungewöhnlich viele interessierte Besucher, nicht nur aus der Nachbarschaft, sondern auch aus dem weiteren Stadtgebiet, darunter Vertreter der kommunalen Politik, vom Ortsausschuß sowie vom Stadtverband.

Die Brambacher hatten aber auch viel zu bieten: Gemüsegärten in einer Pracht und Fülle, über die viele Besucher staunten. Anerkennung fanden ebenso die zahlreichen Beerensträucher und Obstgehölze, wie auch die Zierflächen mit artenreicher, bunter Vielfalt das Auge erfreuten. Viele Gäste nutzten die Möglichkeit zum fachkundigen Gespräch oder freuten sich über schriftliche Infos rund um`s Gartenwesen.

Darüber hinaus war für Jung und Alt gesorgt; Getränke sowie Würstchen, Suppen, Salate und andere Speisen spendierten die Mitglieder. Für die Kids gab`s zusätzlich Preise für Übungen an Spielgeräten.

Beim gemütlichen Ausklang des Tages in froher Runde hatte die 1. Vorsitzende, Leonora Wendler, den Gästen und Gartenfreunden im Namen des Vereins ihren Dank auszusprechen. Es wurde ein langer Abend.

Wilfried Betke

„In Auerberg geht was los!“ Spiel- und Bewegungsfest

Der Arbeitskreis Auerberg für Kinder - und Jugendarbeit lädt ein für

Samstag, den 27. September 1997

11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

zum Spiel - und Bewegungsfest

in und vor den verschiedenen Einrichtungen quer über den Auerberg.

An 17 Stationen können Kinder und Jugendliche attraktive und spannende Spiel- und Bewegungsangebote erleben: Sportparcours, Spiele mit und ohne Ball, Fahrradcodierung, Drachensteigen, Schminkaktion, kreative Angebote und vieles mehr!

Um 11:00 Uhr geht es los!

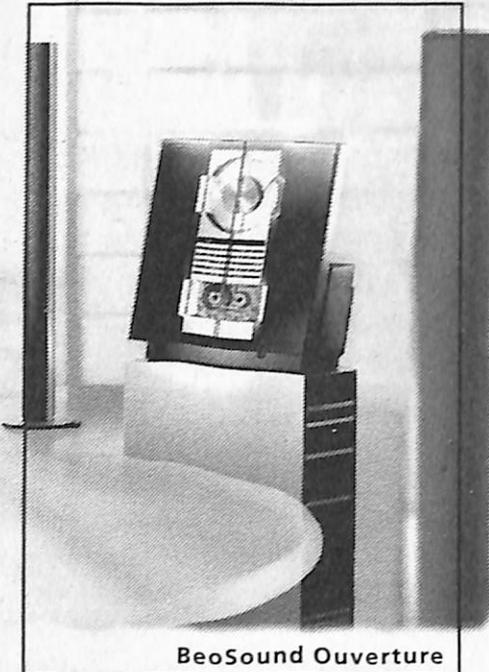
Startpunkte sind: Bernhardschule, Hedwigschule und Jahnschule.

Hier gibt es auch die Laufzettel zum Mitmachen. Ab 16:00 Uhr findet auf dem Schulhof der Hedwigschule die zentrale Abschlußveranstaltung mit einem Bühnenprogramm statt.

TECHNIK ZUM VERLIEBEN

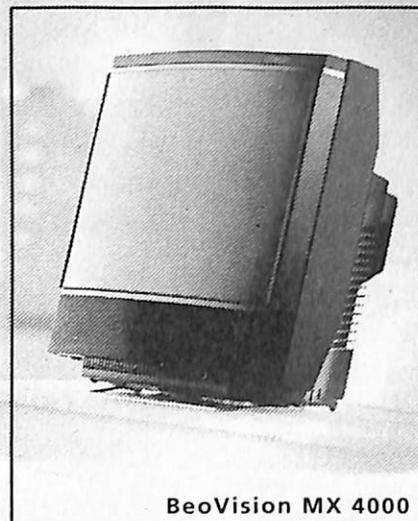
Eröffnen Sie sich mit
Bang & Olufsen die

ganze Welt der faszinierenden Unterhaltung und erleben Sie Einzigartiges für alle Sinne:
Audio- und Videosysteme von Bang & Olufsen überzeugen durch Individualität und Charakter.



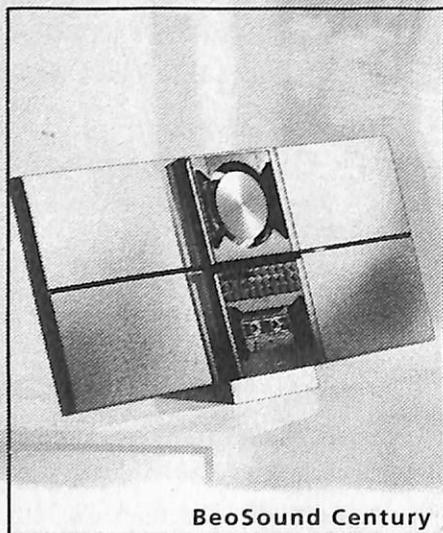
BeoSound Overture

- Zeitprogrammierbares CD-Player-, Kassetten-deck- und RDS-Radio-System
- Zentrales Audiosystem für raumübergreifende Musikerlebnisse
- Mit allen Bang & Olufsen Aktiv-Lautsprechern kombinierbar
- BeoStand zusätzlich erhältlich
- Unsere Lautsprecherempfehlung: BeoLab 6000



BeoVision MX 4000

- Konstante Bild-qualität dank VisionClear
- SAT-Receiver integrierbar
- Motorstand - mit oder ohne Video-recorder-Halterung - zusätzlich erhältlich
- In sechs eleganten Farbvarianten



BeoSound Century

- Radio-, MC- und CD-Kompaktsystem
- Integrierte Aktiv-Lautsprecher
- Intelligente Bedienungsführung und CD-Synchron-Start
- Fernbedienung Beo4 optional
- Lautsprecherfarben: Saxonblau, Gothicgrün, Cardinalrot, Schwarz

vwi

Ihr Bang & Olufsen Studio in Bonn!
„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen!“

GEULEN

Römerstraße 60

53111 Bonn

Telefon (02 28) 6 04 64 20

Bang & Olufsen

Startpunkte:  Bernhardschule  Hauptschule St. Hedwig  Jahnschule

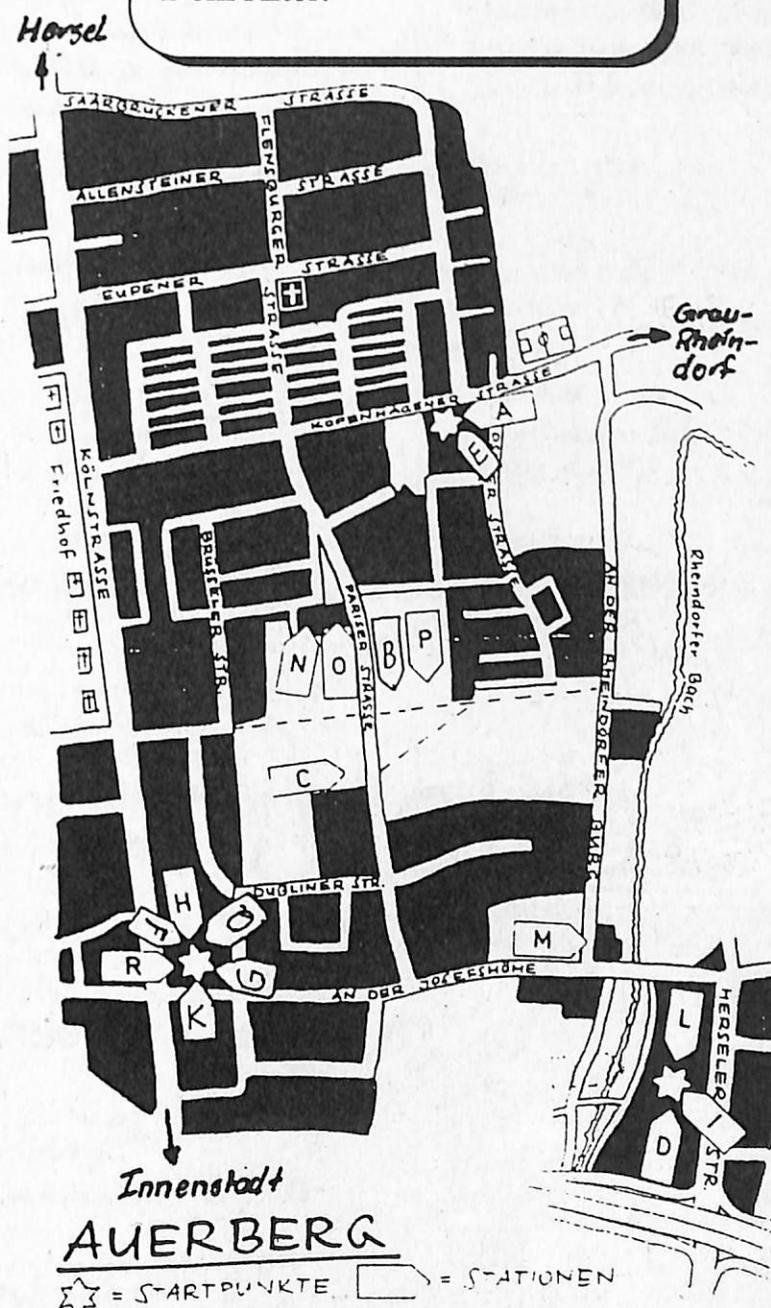
Alle  sind gleichzeitig Stationspunkte. Insgesamt gibt es 8 Stationen, die Euch von 11.00 Uhr bis 15.30 Uhr mit 17 besonderen Aufgaben zum Mitmachen einladen und Euren Spielzettel abstempeln. An einigen Stationen werden auch Speisen und Getränke preisgünstig angeboten. Um 16.00 Uhr beginnt auf dem Schulhof der Hedwigschule ein buntes Bühnenprogramm.

Viel Spass beim Spiel- und Bewegungsfest! 

Dein Vor- und Nachname: _____

Dein Alter: _____

- H** HAUPTSCHULE ST. HEDWIG:
Schule ist nicht nur zum Lernen da - heute überrascht sie Euch mit einem bunten Spielprogramm.
- F** JUGENDZENTRUM „UNS HUUS“
- Schulhof Hedwigschule
Bei einer Schminkaktion könnt Ihr Euch verwandeln lassen.
- G** OLYMPISCHER FECHTCLUB:
- Schulhof Hedwigschule
Bewaffnet wie die Musketiere dürft Ihr gegen Luftballons kämpfen.
- Q** MUSIKSCHULE:
- Schulhof Hedwigschule
Ran an die Farbtöpfe! Hier wird gemalt!!
- K** SSF BONN 05
- Schulhof Hedwigschule
Groschengrab - wenn Ihr geschickt seid, könnt Ihr Euren Groschen verdoppeln!
- R** JUGENDFEUERWEHR BUSCHDORF
- Schulhof Hedwigschule
„Wasser marsch!“ für Eure Zielübungen an der Spritzwand.
- I** GGS JAHNSCHULE
Hier werdet Ihr mit tollen Spielen so richtig ins Schwitzen gebracht.
- L** DIAKONISCHES WERK; SOZIALPÄD-AGOGISCHE FAMILIENHILFE
- Schulhof der Jahnschule
Auerberger Kids malen zusammen am laufenden Band.



- M** KINDERGARTEN UND HORT „AN DER RHEINDORFER BURG“
Wir experimentieren mit all unseren Sinnen.
- A** KGS BERNHARDSCHULE
Auf einem Sportparcour könnt Ihr zeigen, daß Ihr topfit seid.
Außerdem erhaltet Ihr bei einer Aktion des Ortsausschuß Auerberg Zahnbürsten, in die Eure Namen graviert werden.
- E** POLIZEI KKP VORBEUGEN
- Schulhof der Bernhardschule
Wir bieten Sicherheit rund ums Fahrrad und Fahrradkodierung an (dazu bitte eigenes Fahrrad und Eigentumsnachweis mitbringen).
- B** FUNKENARTELLERIE BLAU-WEIß BONN
- Wiese an der Pariser Straße
Bei uns dürft Ihr rodeln - und das ohne Schnee!
Gute Fahrt!
- P** FÖRDERVEREIN und ORTSAUSSCHUß AUERBERG
- Wiese an der Pariser Straße
Der frische Herbstwind zieht die Drachen in den Himmel!
- C** AMT FÜR KINDER; JUGEND UND FAMILIE
- Wiese an der Pariser Straße
Auf der Hüpfburg könnt ihr große Sprünge wagen.
- O** KINDERGARTEN „AUERBERG“
Rasseln für die Rasselbande
Mit selbstgemachten Rasseln bringst Du jeden in Schwung!
- N** EVANGELISCHE LUKAS-KIRCHENGEMEINDE
- Gemeindeforum Luxemburgerstraße
Der kleine Bär aus Panama lädt Euch zu Spielen ein und begleitet Euch von da an überall hin.

= STARTPUNKTE = STATIONEN

D STADTEILBÜCHEREI RHEINDORF/ AUERBERG und FÖRDERVEREIN STADTBÜCHEREI RHEINDORF/ AUERBERG
Wir gestalten Lesezeichen für Leseratten und Freundschaftsbücher.

Wer kann sich an Mobby Dick erinnern?

Vor vielen Jahren verirrte sich ein weißer Wal im Rhein. Es handelte sich um eine Sensation, die damals selbst bis zu mir - einem Kind in Bad Bodendorf an der Ahr - durchdrang. Ich hoffte, daß der Wal einen Abstecher in die Ahr machen würde, aber leider habe ich ihn nie gesehen... Von meiner Frau weiß ich, daß der riesige Wal in Grau-Rheindorf vorbeischwamm und von vielen Leuten begrüßt wurde. Aus der Tatsache, daß meine Frau in die Hose gemacht hat, um den Wal nicht zu verpassen, schließen wir, daß das Ereignis mindestens 30 Jahre her sein muß.

Wir wissen allerdings nicht mehr das Jahr dieser Attraktion und haben auch nie ein Foto davon gesehen. Es wäre schön, wenn jemand sich an das Ereignis erinnern könnte, eventuell sogar Fotos gemacht hat und sich mit der Redaktion „Dat Blättche“ in Verbindung setzen würde.

Peter Kramprich

Bürgermeinung gefragt !!! Bachbrücke in Grau-Rheindorf

In Berlin wurde eine Mauer endlich abgerissen und in Grau-Rheindorf wird ein Dorf durch eine Sanierungsmaßnahme über Wochen getrennt. Die Stimmen in Grau-Rheindorf sind

sehr unterschiedlich über die nunmehr seit Wochen andauernde Sperrung der Bachbrücke mitten in unserem Ort. So sind Stimmen zu hören: „Das ist die Verkehrsberuhigung, die wir uns schon so lange wünschen, weil der „Schleichverkehr“ damit aus Grau-Rheindorf endlich verbannt ist“.

Aber es gibt natürlich auch Argumente, die dagegen sprechen, weil doch nicht unerhebliche Umwege in Kauf zu nehmen sind. Hier ist auch besonders von unseren ortsansässigen Gewerbetreibenden Kritik zu hören. Für unsere diesjährige Kirmesveranstaltung hat die Maßnahme auch Positives gebracht, da der Verkehr an diesen Tagen aus dem Kirmesgeschehen verbannt war. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei der Stadtverwaltung und auch bei der ausführenden Baufirma. Die Absprachen, daß die Brücke an den Kirmestagen für Fußgänger und Radfahrer zur Verfügung stand und die Baustelleneinrichtung für diese Tage entfernt worden ist, wurden eingehalten.

Die Redaktion ist sehr daran interessiert Ihre Meinung dazu zu hören. Bitte schreiben Sie uns, wie Sie die Sperrung der Bachbrücke sehen. Wir werden hierüber berichten.

Die „Grauen Löwen“ vom OFC - Bonn

Der OFC-Bonn, zweitstärkster Fechtclub in der Bundesrepublik Deutschland, hatte bis 1984 bereits in allen Waffen mit Junioren und Aktiven sehr erfolgreiche Jahre

Kompetenz im Malerhandwerk

Schlottmann

Malerwerkstätte

Malerei

Vergoldungen

Innenanstriche

Dekorputze

Tapezierarbeiten

Fassadenanstriche

Bodenverlegungen



Meisterbetrieb

der Maler- und Lackierer-
Innung Bonn

Karl-Legien-Str. 253

☎ 0228 - 67 03 49

Fax 0228 - 67 66 11

hinter sich. Im Vorstand wurde diskutiert, wie ältere Fechter der Vorkriegsgeneration, ältere die nicht mehr an Turnieren teilnehmen wollten - aber weiterhin das Fechten betreiben, und auch Senioren als Anfänger für unseren Sport interessieren könnten.

Dies führte 1984 zur Gründung der „Grauen Löwen“ im OFC Bonn mit etwa einem halben Dutzend Herren so um die vierzig. Nach den üblichen Anfangsschwierigkeiten bezüglich Spielen, Gymnastik oder Fechten, kristallisierte sich der harte Kern ganz von selbst heraus. Es wurde nur Degen gefochten, hart im wahrsten Sinne des Wortes, auch gelernt, denn um die Anfängerprüfung kam keiner, etwa aus Altersgründen vorbei.

Turniere wurden bestritten und auch gewonnen! Ein eigenes Turnier um den „Grauen Löwen“ ist seit 1988 Tradition. Die „Grauen Löwen“ haben sich bis 1996 auf wundersame Weise auf ca. dreißig vermehrt. Vor zwei Jahren begann erstmalig eine Frau, Susanne Reese, in das Geschehen der reinen Männerdomäne der Löwen einzugreifen. Seit 1997 reicht ein Übungsabend nicht mehr aus. Fast zwanzig Männer und Frauen werden als Neulinge angezogen, die Altersgrenze fällt nach unten ab, sie differiert zwischen 21 und 77 ! Das ist sehr gut so für Training und das Miteinander im Sport. Trotz unterschiedlicher Berufe und Altersunterschiede kommen Alle gut miteinander aus. Hemmungen von wegen elitär o.ä. gibt es nicht. Seit 1996 wird das Fechten einschließlich Training auch mit dem Florett betrieben.

Von den „Grauen Löwen“ aus Bonn gehen Fechtimpulse in die halbe Welt: Senioren Europa - und Weltmeister trainieren mit bei uns; Amerikaner erlernten das Fechten hier und bringen den Sport anderen in den Staaten bei; ein Ableger betätigt sich in Kairo, zwei dänische Gesandte fochten jahrelang hier, als beide eine gute Klinge schlugen, kam die Versetzung. Der eine bringt Löwenmut den Wienern bei, während der andere in Kopenhagen und Argentinien den Degen schwingt. Franzosen und ein Neuseeländer sind eifrige Mitglieder. Natürlich sind nicht nur rheinische Fechter, sondern etliche aus deutschen Landen vertreten, die Löwen sind eben eine echte pluralistische, lustige Gruppe. Leider bringt das auch eine starke Fluktuation mit sich.

Aber mit Stolz können wir sagen, daß wir „Grauen Löwen“ eine starke Truppe und ein wichtiger Bestandteil im Vereinsleben des Olympischen Fechtclub Bonn sind !

Erich Müller

Nachwuchsfechter des Olympischen Fechtclub Bonn beeindruckten bei Turnieren

Im Mai diesen Jahres sorgten die Florettfechter des OFC Bonn bei den Rheinischen Schülerlandesmeisterschaften in Mülheim a. R. für Aufsehen. Im Jahrgang 1987 erreichte Moritz Cramer bei den Herren den zweiten Platz, während bei den

Fortsetzung Seite 13

25 Jahre

Inh. Axel Marx

REIFEN-HEINRICHS

Neureifen - Runderneuerungen - Räder
Auswuchtstation - Spurvermessung

Karl-Legien-Str. 187 - 53117 Bonn
Telefon (0228) 670459 - Telefax (0228) 687513

Dauergrabpflege - die gute und sichere Vorsorge

- Wir bieten Vorsorgeverträge auch für Ihre eigene Grabstätte.
- Gern informieren wir Sie ausführlich über die vielen verschiedenen Möglichkeiten eines Dauergrabpflegevertrages!

FORSTER Kölnstraße 466, 53117 Bonn
Friedhofsgärtnerei Telefon (0228) 9 89 93 30
Telefax (0228) 9 89 93 10



Mitglied der Friedhofsgärtner-Genossenschaft Bonn eG, Treuhandstelle für Dauergrabpflege.

Menschen in Not zur Seite stehen.

Eine Aufgabe der Johanniter.

Unterstützen Sie uns.

Ihre Spende lindert Not.

Spendenkonto: 43 43 43 43

bei der Bank für Sozialwirt-

schaft Köln (BLZ 370 205 00)

DIE JOHANNITER



Hausgeräte-Kundendienst Breuer & Schäfer GmbH Reparaturservice und Verkauf



Burbacher Straße 271
53129 Bonn **Telefon 02 28/23 37 40**

Architekten, Maler, Gastwirte, Ärzte, Studenten etc.

RÖMER COPY

Wollen Sie streßfrei

kopieren, binden, Folien erstellen, kaschieren (Einschweißen v. Visiten-, Speisekarten etc.), Broschüren herstellen, Farbkopien, diverses Büromaterial kaufen oder alles dies in Auftrag geben?

Kommen Sie zu uns!

Bei uns können Sie dies ohne Parkgebühr, ohne lange Wege, ohne Stau und mit freundlicher Beratung bekommen.

RÖMER-COPY

freut sich auf Ihren Besuch.

Adresse: Römerstr. 241, 53117 Bonn
Telefon 675154

Das nennen wir EP:Action



mit LCD-Farbmonitor



3999.-

oder als *EP: Budgetkauf zahlbar März '98 DM 4239.-

JVC

Digital-Camcorder GR-DVX extrem kompakter Camcorder, die neue digitale Aufnahmetechnologie bewirkt eine **überragende Bild- und Tonqualität**, exzellent auch die Ausstattung mit **100-fach Super Digital-Zoom**, AE-Programm mit **12 digitalen Spezial-effekten**, schwenkbarer **hochauflösender 6,25 cm LCD-Farbmonitortor** und, und, und...

Auch Modell **GR-DVJ 70** (ohne Display) lieferbar **2.999.-**

Ich heiße Rudi und halte beim Formel 1 zu unseren Jungs. Und weil die jetzt beim Grand Prix ganz vorn mitfahren, brauch' ich unbedingt digitales Fernsehen. Formel 1 mit Michael, Ralf und Heinz Harald live hier auf meiner Couch - das wär wie'n Doppelsieg!

Wir verstehen Sie!

Ihr EP:Action Vorteil

5000 Händler in Europa



kaufen gemeinsam ein.



Testen Sie DF1 und d-box 3 Monate unverbindlich! Monatlich nur

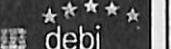
Aus unserer TV-Werbung: **Nur DF1 bietet Ihnen Individuellen Mix aus:**

- 30 Spartenkanälen
- den neuesten Kinohits zum Bestellen
- über 350 verschiedenen Spielfilmen im Monat
- 60 Serien am Tag
- Sport-Events aus verschiedenen Kamera-Perspektiven

Und alles ohne Werbeunterbrechung!

e plus VORTEIL

Kostenloser persönlicher Anrufbeantworter



e plus

SIEMENS

Aus unserer TV-Werbung: **E-Netz-Handy S6** Das neue Siemens S6 macht Ihnen das mobile Telefonieren ab jetzt ein Stück leichter. Das leichte S6 wiegt nur noch **165 Gramm**.



5.-*



nur 19,5 cm

499.-

oder als *EP: Budgetkauf zahlbar März '98 DM 529.-

Power Glide - Bedienfeldblende fährt auf Knopfdruck zurück

Panasonic

Micro-Anlage SC-PM 15 mit komfortabler Ausstattung durch hochwertigen **Frontlade-CD-Player**, Synthesizer-Radio, Autoreverse-Cassettendeck, 3 Timerfunktionen, Klangstarke Lautsprecherboxen, Fernbedienung



Der mit dem unglaublichen Sound!

mit CD-Player

279.-

PHILIPS

Stereo-Radiorecorder AZ 8070 mit **TOP-Komfort** durch programmierbaren **CD-Player**, UKW/MW/LW-Empfang, Cassetten-deck und **Spitzenklang** durch **Incredible Surround-Raumklang**, Dynamic Bass Booster und integrierte Super-Bassreflex-Boxen

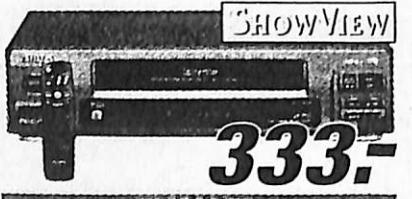


699.-

oder als *EP: Budgetkauf zahlbar März '98 DM 741.-

SHARP

HIFI-Stereo Videorecorder VC-MH 69 mit **Super Picture System** für brillante Bildwiedergabe, exzellenter **HIFI-Stereoton**, 4 Kopf/Longplay für doppelte Aufnahmezeit, **ShowView-Schnellprogrammierung**, vielfältige Anschlussmöglichkeiten, Fernbedienung



333.-

alwa

VHS-Videorecorder HV-QX 750 mit **Digital Auto Tracking** für hervorragende **Bildqualität** auch bei Leihcassetten, **ShowView-Schnellprogrammierung**, vielfältige Anschlussmöglichkeiten, automatische Kopfreinigung, Fernbedienung



777.-

oder als *EP: Budgetkauf zahlbar März '98 DM 824.-

GRUNDIG

Farbfernsehgerät T 70-740 Text mit **Black-Planar** Bildröhre für das **hervorragende kontrastreiche und detailscharfe Farbbild**, automatische Senderspeicherung, vielfältige Anschlussmöglichkeiten, **Videotext**



100 Hertz flimmerfrei

1499.-

oder als *EP: Budgetkauf zahlbar März '98 DM 1589.-

SHARP

Stereo-Farbfernseher 70 DS 15 S mit **Black Matrix** Bildröhre und **100 Hertz-Technik** für ein **hervorragendes, absolut flimmerfreies Bild**, automatische Senderspeicherung, vielfältige Anschlussmöglichkeiten, **Videotext**

Das Fachcenter am Römerbad

EP:A.V.C

Meisterwerkstatt im Hause

Über 60 kostenlose Parkplätze

TV, Video, HiFi, Telecom
Römerstr. 214-216, 53117 Bonn
Tel.: 0228-670051, Kundendienst: 0228-679256

Ihr EP:Action Vorteil

5000 Händler in Europa



kaufen gemeinsam ein

EP:ElectronicPartner

***EP: Budgetkauf** bedeutet: Jetzt kaufen und erst in 6 Monaten zahlen. Sie machen keine Anzahlung sondern zahlen nach 6 Monaten den Betrag zuzüglich eines Zinsaufschlages. **Der effektive Jahreszins beträgt 12%.**

Termine September

- 27.09. 7.55 Uhr Ahr-Wanderung der kath. Frauengemeinschaft St. Bernhard.
Treffpunkt: Endhaltestelle der Linie 61, Kopenhagener Str.
- 27.09. Collegium Josephinum: Tag der Offenen Tür;
Beginn: 8.45 Uhr
- 27.09. 11.00 bis 17.30 Uhr Auerberger Spielefest; Start: Bernhard-, Hedwig- und Jahnschule

Termine Oktober

- 01.10. 18.30 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Ausstellungseröffnung: „Das grüne Auge der Nacht“. Malerei von Anita Heyden (bis 31.10.1997)
- 06.10. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Kinderprogramm: „Krimis - Krams - Schachteln herstellen.“
- 15.10. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Kinderprogramm: „Detektivgeschichten“ ab 8 Jahre
- 23.10. 20.00 Uhr Pfarrheim St. Bernhard: Jahreshauptversammlung der kath. Frauengemeinschaft (mit Diartückschau)
- 24.10. bis 26.10. Kinderbibelwochenende in St. Bernhard
- 25.10. bis 26.10. Bundesleistungszentrum Fechten, Sportpark Nord: Intern. A-Jugend-Turnier - Herrendegen. Qualifikation deutsche Rangliste.
- 25.10. bis 26.10. Wahl der neuen Pfarrgemeinderäte in St. Bernhard, St. Joseph und St. Margareta
- 26.10. 11.00 Uhr Ausstellungseröffnung im Restaurant „Kajüte“, Estermannufer 1, Grau-Rheindorf; Der Auerberger Kunstkreis zeigt: „Der Rhein trifft die Allier -vom Rheinland in die Auvergne“ ; Koch Jan Spitzley bietet eine Woche lang Kulinarisches zum Thema an
- 31.10. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Videotreff

Termine November

- 02.11. 10.00 Uhr Bernhard-Kirche: Hl. Messe und Feier „10 Jahre Seelsorge der Michaeliten in St. Bernhard“
- 04.11. 17.30 Uhr Martinszug in Bonn-Nord; Treff: Dietkirchenstr.
- 07.11. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Kinderprogramm: „Zwerge malen riesengroß“
- 08.11. 17.00 Uhr Martinszug in Grau-Rheindorf; Treff: Kirchplatz
- 09.11. Martinszug in Auerberg
- 11.11. 19.11 Uhr Gaststätte Nordlicht, Kölnstr.; Sessionseröffnung 1997/98 der Auerberger Karnevalsfreunde mit Verabschiedung des alten und Vorstellung des neuen Prinzenpaares

- 13.11. 8.45 bis 12.00 Uhr Hauptschule St. Hedwig: Tag der offenen Tür
- 13.11. 18.00 Uhr Kinderpoliklinik, Adenauerallee: Ausstellungseröffnung „Kinderträume“ (Kunstkreis Auerberg)
- 15.11. bis 16.11. Bundesleistungszentrum Fechten, Sportpark Nord: Intern. A-Jugend-Turnier - Damendegen. Qualifikation deutsche Rangliste.
- 22.11. 14.00 bis 18.00 Uhr Weihnachtsbasar im Collegium Josephinum
- 22.11. 14.00 bis 20.00 Uhr Weihnachtsbasar der Pfarrgemeinde St. Bernhard
- 23.11. 9.30 bis 18.00 Uhr Weihnachtsbasar der Pfarrgemeinde St. Bernhard
- 28.11. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Videotreff
- 29.11. 16.00 Uhr Collegium Josephinum: Treffen der ehemaligen Schüler
- 29.11. bis 30.11. Bundesleistungszentrum Fechten, Sportpark Nord: Intern. A-Jugend-Turnier - Damen- und Herrenflorett
- 30.11. 15.30 bis 18.00 Uhr Hauptschule St. Hedwig: Adventskaffee mit Basar und musikalischen Darbietungen

Termine Dezember

- 01.12. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Kinderprogramm: „Weihnachtssterne basteln“
- 03.12. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Ausstellung: „Handgearbeitete Puppenkleider“ ausgestellt von Ursula Mohr (bis 24.12.97)
- 06.12. bis 07.12. Wahl des neuen Kirchenvorstandes in St. Bernhard
- 07.12. 11.00 Uhr Eröffnung des 5. Auerberger Weihnachtsmarktes an der Bernhardschule
- 19.12. 15.00 Uhr Stadtteilbücherei Rheindorf: Videotreff

Fortsetzung von Seite 11

Damen Nicole Klaus den fünften und Maja Lindner den sechsten Rang belegten.

Auch der Jahrgang 1986 zeigte sich überaus erfolgreich: mit Malte Dahms, Arne Szyszka und Jan Kleinert wurden die Plätze eins bis drei komplett an die Nachwuchsfechter des OFC Bonn vergeben.

Bei den Damen im Jahrgang 1986 belegte Berenice Seitz den ersten Rang, gefolgt von ihrer Vereinskameradin Lea Jackel auf dem zweiten Platz und Miriam Fischer auf Platz fünf. Mit einem zweiten Rang für Kay Weltring und dem dritten Rang

MATT

TEXTILHANDELS GMBH

MO - FR
SA

12.00 - 20.00 Uhr
10.00 - 16.00 Uhr

JEANS - LAGERVERKAUF

Markenjeans * Hemden * Hosen * Jacken
Sportswear * Leder * Kidswear
für jedermann zu stets günstigen Angebotspreisen

levi's 501 ab 99,90
wrangler ab 69,90
calvin klein 129,90
replay 901 129,90
lederjacken ab 49,90
markenjeans ab 19,90
lois jeans ab 79,90
und vieles, vieles mehr...

wer Jeans trägt...

....kennt **MATT**
TEXTILHANDELS GMBH

MATT Textilhandels GmbH

Weberstr. 15

53113 Bonn Südstadt

Tel. 0228 - 9140919

...immer erst zu

TEPPICH KÖNIG

Inh. H.-P. Feuerstein

Fachberatung - Verlegung - Service

Römerstraße 156
53117 Bonn
Tel.: (02 28) 67 97 00
Fax.: (02 28) 67 27 74

Königswinterer Str. 27
53227 Bonn
Tel.: (02 28) 47 57 87
Fax.: (02 28) 47 57 90



für Dimitri Malizkiewicz im Jahrgang 1985 wurden diese Schülerlandesmeisterschaften für die OFC Fechter zu einem großen Erfolg.

Die Florettfechter der B - Jugend des OFC Bonn konnten sich bei den Landesmeisterschaften in Moers im Mai gleichfalls bestens in Szene setzen.

Sieben Finalplätze wurden hier erkämpft, die zudem die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Duisburg bedeuteten.

Für den Jahrgang 1984 erreichten Marie-Fleur Gloy den dritten Platz, Isabell Zimmer den sechsten und Steffi Kohl den siebten Platz. Im Herrenflorett waren für denselben Jahrgang Leo Ghione mit dem dritten und Matthias Koeplin mit dem siebten Rang erfolgreich.

Sven Kleinert und Max Stahl belegten im Jahrgang 1983 die Plätze drei und sieben und vervollständigten so den guten Eindruck des Olympischen Fechtclub Bonn.

Zum Saisonausklang im Juni konnten die Fechterinnen und Fechter des OFC beim 19. Internationalen Montanturnier in Duisburg noch einmal ihr Können unter Beweis stellen.

Mit fünf Siegen und insgesamt elf Finalplätzen der Schüler und B - Jugendlichen bewiesen sie eindrucksvoll die sehr gute Nachwuchsarbeit des OFC Bonn.

Kinderrätsel

G	P	G	R	A	U	1) rosafarbenes Tier
E	S	A	N	N	R	2) graues Tier, das Katzen gerne fressen
H	E	I	K	I	N	3) anderes Wort für "kurzer Strumpf"
S	O	C	K	E	R	4) Schmuck am Finger
M	A	U	S	W	T	5) Zahl unter zehn
R	D	S	U	H	O	6) man kann daraus trinken
U	A	R	C	C	R	7) dieses Tier lebt auch in Äpfeln
T	M	A	F	S	○	8) wird per Post verschickt
						9) Rapunzel wurde in ihm eingesperrt
						10) damit riecht man

Finde die gesuchten Wörter heraus. Du kannst die Wörter finden, indem du vorwärts, rückwärts, von oben nach unten und diagonal suchst. Wenn du alle Wörter gefunden hast, ergeben die übriggebliebenen Buchstaben den Namen eines schönen Ortes am Rhein.

Kerstin Kramprich

F1 - Jugend des Bonner SC wurde Meister in der Fußballsaison 1996/97

Eine erfolgreiche Titelverteidigung gelang den Fußballkids der F1 vom Bonner SC: unter Trainer Thomas Lohmer, selbst Spieler in der B - Jugend des BSC, errangen die kommenden „Stars“ zum zweitenmal hintereinander die Meisterschaft in ihrer Spielgruppe. Vor allem durch wichtige Siege gegen die unmittelbaren Verfolger zu Ende einer langen Saison sicherten sich die Jüngsten im BSC den Titel.

Dieses Ereignis wurde mit einer Eis - und Limofete gebührend gefeiert. In der kommenden Spielzeit will Trainer Thomas Lohmer mit der E - Jugend und einem Teil seiner Nachwuchskicker versuchen, diese Kunststück zu wieder-holen.

Fortsetzung nächste Seite

Erholung und Entspannung

in privater, exklusiver Atmosphäre

Teneriffa "Balcon del Mar"

Unsere Privatpension liegt wie ein Balkon über dem Meer. Abseits vom Massentourismus zwischen Tacoronte und Puerto de la Cruz.

Tel.: 00 34 22 / 57 52 15
/ 56 38 15

Fax.: 00 34 22 / 57 53 98
/ 56 35 98

Olympischer Fechtclub Bonn e. V.

Suchen Sie eine Sportart für ihr Kind,

...die zu körperlicher Fitneß und zur Schulung seiner motorischen Grundeigenschaften,

...die zu Selbsterfahrung und zur Entwicklung seiner konditionellen Möglichkeiten,

...die zu Lern- und Leistungserlebnissen für ihr Kind selbst

führt, dann ist Ihre Tochter oder Ihr Sohn im

Fechtsport

gut aufgehoben.

Anfängergruppe Florett

Ingo Stafehl, Tel. 63 95 43

Holger Weichert, Tel. 63 06 28

ab Jg. 89 MO - DO von 15.00 - 16.30 Uhr



Die erfolgreiche F1 - Jugend des Bonner SC:

Trainer Thomas Lohmer, Gino Azerar, Mohamed Riahi, Tolga Özsari, Abdulla Rahnaward, David Fischer, Maximilian Troska, Anisse Fakhour, Betreuerin Sonja Fischer, Christian Stein, Timo Bernard, Ricardo Reichenbachs, Julian Hermes, Harald Hübener.

Sonja Fischer

30 Jahre Stadtteilbücherei

Rheindorf - eine Bücherei in den 'besten' Jahren

Strahlender Sonnenschein und ein abwechslungsreiches Programm erwartete am Samstag, dem 6. September 1997, die Gäste der Stadtteilbücherei Rheindorf. Zu ihrem 30jährigen Jubiläum hatte sie die Türen weit geöffnet und das Publikum bedankte sich mit zahlreichem Erscheinen.

Der Leiter der Stadtbibliothek Bonn, Heinrich Obberg, hatte eine Begrüßungsrede vorbereitet und auch Frau Memering - Kock, Stadtverordnete der SPD und Mitglied im Kulturausschuß kam nicht mit leeren Händen. Mit einer Buchspende wünschte sie der Zweigstelle Rheindorf noch viele erfolgreiche Jahre.

Wolfgang Maiwaldt, Stadtverordneter der CDU und zuständig für Bonn-Auerberg und Grau-Rheindorf schloß sich den Glückwünschen an und überreichte Gabriele Zimmermann, seit 21 Jahren Leiterin dieser Stadtteilbücherei, und ihrer Assistentin Marion Wilhelmy ein persönliches Präsent. Neben Blumengeschenken gab es auch verschiedene Geldspenden als Anerkennung und Unterstützung für die Arbeit der Zweigstelle Rheindorf.

Anschließend ging der Frühschoppen mit Musik und Kölsch vom Faß weiter. Eine Bücherei ohne Literatur darf nicht sein, daher hatte Frau Zimmermann einen Gast vom tiK (Theater im Keller) 'ausgeliehen'! Karlheinz Zwenzner begeisterte das Publikum mit literarischen 'Leckerbissen'.

MUSS

BESTATTUNGSHAUS

Fachgemäße individuelle Beratung
in allen Bestattungsfragen
Bestattungen auf allen Friedhöfen im In- und Ausland.
Vorsorgeberatung, Vorsorgeverträge,
Abschluß von Sterbegeldversicherungen
Traueranzeigen, Druck im Hause
Trauerhalle und Aufbahrungsräume im Hause

Tag und Nacht und an Sonn- und Feiertagen erreichbar

Seit 1854 Familienunternehmen

Hauptgeschäftsstelle:

In den Dauen 2

53117 Bonn

Tel.: 02 28 / 67 10 85

Fax.: 02 28 / 67 28 99

(Rückseite Nordfriedhof)



DER GUTE SCHNITT

*Claudia Gräf's
Haarwerkstatt*

Claudia Gräf
Römerstraße 314
53117 Bonn

Wir sind für Sie da:

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 14.00 Uhr

Fon: 0228 - 678 314

Zwei Ausstellungen wurden ebenfalls an diesem Vormittag eröffnet: „Literatur über Bonn - Auerberg, Bonn - Nord und Grau-Rheindorf“, eine nicht nur für Heimatforscher interessante Ausstellung, die Renate Schoene zusammengestellt hat.



Einen Rückblick auf das, was in den vergangenen Jahren an Kunst und Kreativität in der Stadtteilbücherei Rheindorf gezeigt worden ist, bietet die zweite Ausstellung.

Aquarelle, Fotografien und Töpferarbeiten sowie florale Ideen, Seidenmalerei, Schmuck, Pappmaché und Buchkunst sind zu bewundern.

Die zahlreich erschienenen Besucher konnten aber auch in liebevoll zusammengestellten Fotoalben blättern, um zu sehen, daß in 'ihrer' Stadtteilbücherei immer etwas los ist.

Eine Presserückschau überzeugte auch zufällige Gäste, daß diese Zweigstelle für angenehme Atmosphäre und gute Arbeit bekannt ist.

Mit besonderer Freude wurde die Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn, Bärbel Dieckmann empfangen, die in einem Grußwort der kulturellen Arbeit der Stadtteilbücherei Rheindorf dankte.

Bis zum späten Nachmittag kamen Gratulanten, darunter der Bonner Bezirksvorsteher Herbert Spoelgen, der Kreisvorsitzende der Bonner CDU Dr. Stephan Eisel sowie zahlreiche Mitglieder der Bonner Bezirksvertretung und des Rates der Stadt Bonn.

Auch die Vorsitzenden der Ortsausschüsse Auerberg und Grau-Rheindorf und natürlich viele treue Leser und Leserinnen feierten in 'ihrer' Bücherei!

Gabriele Zimmermann, Sonja Fischer

Gebrannter 1997 in Grau-Rheindorf

Gebrannter in Grau-Rheindorf ist im Dorf immer ein besonderes Ereignis. Jeder ist bemüht dieses Fest „nicht sterben zu lassen“. Daher produziert auch unser Verein an diesem Tag „Gemeinsamkeit“, um sich von seiner gemeinschaftlichen Seite zu zeigen. Das ist gut so. Aber ist dieses Fest nunmehr nicht auf einen Abend -Kirmesmontag- geschrumpft?



Diakonie

"Haus Rosental" – das Seniorenzentrum mitten in Bonn

Das "Haus Rosental" ist ein Haus der Diakonie. Seit über 25 Jahren werden Menschen in unserem Hause betreut und gepflegt. Als Partner von Sozialstationen, Krankenhäusern, Pflegekassen und Ärzten organisieren wir Pflege und Betreuung.

Unser Ziel ist es, in Nächstenliebe für den anderen da zu sein und ihn anzunehmen, wie er ist. Das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner soll erhalten, gefördert und gegebenenfalls wieder hergestellt werden.

Wenn Sie selber der Pflege bedürfen oder pflegebedürftige Angehörige haben, lassen Sie sich von uns beraten. Wir sind jederzeit bereit, Ihnen bei der Lösung Ihrer Probleme behilflich zu sein.

Als zugelassenes Haus für **Kurzzeitpflege** übernehmen wir auch befristete Pflege in unserem Haus (Urlaub, Krankheit usw. von Pflegekräften der häuslichen Pflege). Bei Vorliegen entsprechender Bedingungen und einer Pflegestufe (1-3) übernimmt die Pflegekasse hierbei die pflegebedingten Kosten bis zum Höchstbetrag.

Nutzen Sie unsere jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet von Betreuung und Pflege. Es war schon immer beste Wahl: Im Alter ins "Haus Rosental".

"Haus Rosental" e.V.

Altenwohnungen, Pflegehaus, Seniorenservice

Rosental 80 - 88, 53111 Bonn

Telefon 02 28/72 56-0, Telefax 02 28/72 56-1 00

Helpen mit Wort und Tat

Diabetes-Wochen

in Ihrer Auerberg-Apotheke ,Kölnstr.480



13.10.-25.10.1997:

☞ Messungen

in der Auerberg Apotheke:
Blutzucker
Blutdruck
Cholesterin (Aktionspreis von je 1,- DM)
HbA_{1c} für 5,- DM

☞ Tips:

Fuß- und Körperpflege der Diabetiker unter dem Motto:
„Zeigt her Eure Füße!...zeigt her Eure Haut!“

☞ Vorführung:

Di, 14.10., 10-18 Uhr bei uns:
`Moderne Spritzhilfen für Insulin` (Fr. Touppen / Fa.Hoechst)

☞ Aktionszelt:

Videovorführungen für Diabetiker
Demonstration von Heil- und Hilfsmitteln
Backwaren für Diabetiker von der Bäckerei `Thomas & Dabs`

☞ Vorträge:

Mi, 22.10., 15-18 Uhr, Pfarrsaal St. Bernhardt, Eupener Str. 26:
`Diabetes-Ernährung und Bewegungstherapie` (Frau Dr. Ludemann)
`Wundversorgung` (Herr Hainbuch / Fa. ConvaTec)
Fa.Fielmann: Sehtest unter dem Motto
`Augen auf!` bei Diabetikern!

Samstag 25.10.1997 Großer Schlußtag :

Fa. Fielmann: Sehtest „Augen auf!“ bei Diabetikern.
Es spielt für Sie: die *Dixie-Band* „Hot-Jazz-GmbH“;
Da für ons Pänz: Clownerie & Comedy
mit der `Gauklerbande`: Stelzenlauf,
Modellieren mit Luftballons, Hochradfahren
.....plus **Tombola!**

Der Erlös der Aktionen wird zur Gründung unserer Selbsthilfegruppe: „Diabetiker“ in Auerberg gespendet!

**Diabetes ist kein Zuckerschlecken,
lassen Sie sich nicht erschrecken!!!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der Auerberg-Apotheke, Ruth Gebhardt.

Sprechen Sie an: Frau Pauli, Frau Dr.Schornstein, Frau Kufel, Herrn Ruberg, Herrn Walscheid.

Ist unsere Kirmes es nicht wert erhalten zu werden und zu bleiben? Es ist gerade in der heutigen, neuen Zeit zwingend erforderlich Angebote publikumsgerecht zu gestalten und auf die Bedürfnisse unserer Gäste einzugehen. So geht der ein oder andere Verein hin, sein Fest umzugestalten, daß es wieder attraktiv wird. So haben wir es in diesem Jahr auch versucht und finden „den Nagel auf den Kopf“ getroffen zu haben. Viele Teilnehmer unseres Kirmesgebrannten äußerten sich positiv und bezeichneten unsere Aktivität zum Gebrannten als Bereicherung der Grau-Rheindorfer Kirmes.

f.d. JGV und Schützen -die Vorstände-

Kirmes im Auerberg

Vom 15. August bis zum 18. August 1997 fand im Auerberg die Kirmes statt. Schon einige Tage vor dem Festtermin trafen sich die Mitglieder der Schützen und Männerreih auf dem Kirmesplatz an der Kölnstraße und bereiteten den Festplatz vor. So mußte auch dieses Jahr die Hecke rund um den Festplatz geschnitten und der Platz von Unrat befreit werden, der sich im Laufe des Jahres angesammelt hatte. Ebenso wurden Plakate in den Auerberger Geschäften, sowie den umliegenden Ortsteilen verteilt und aufgehangen. Der Kartenverkauf begann auch schon einige Tage vorher.

Nach all diesen Vorbereitungen konnte unsere Kirmes pünktlich am Freitagabend mit der 2. Auerberger Oldie-Night starten. Mit Liedern aus den 60er bis 80er Jahren heizten die „Blue-Birds“ den Besuchern mit Live-Musik ein. Nicht nur Auerberger feierten bis spät in die Nacht und die Stimmung steckte auch den letzten an.

Samstag fand der traditionelle „Rheinische Abend“ statt. Künstler wie „Plitsch und Plum“ und „Ne Weltenbummler“ erfreuten die Besucher des Abends. Durch das abwechslungsreiche Programm führte der Vorsitzende des Festausschusses Kurt König. Musikalisch abgerundet wurde der Abend durch „The Blue-Birds“, die auch zum abschließenden Tanz aufspielten. Der Sonntag begann mit der Gefallenenehrung am Ehrendenkmal der St. Bernhard-Kirche und einen ökumenischen Gottesdienst im Festzelt. Die Gielsdorfer Musikfreunde, sowie ab 14.00 Uhr der Rheindorfer Diskjockey „Big Boss“, sorgten für die musikalische Untermalung des Frühschoppens. Ab 12.00 Uhr fand die Suppenausgabe statt, die auch dieses Jahr wieder einen großen Anklang fand.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Schützen, denn erstmals fand auch wieder das Schützenfest während des Kirmes statt. Ab 13.30 Uhr wurden die zahlreich erschienenen Gastbruderschaften begrüßt und ab 14.00 Uhr setzte sich ein großer Schützenumzug in Bewegung, um seinen Weg durch die Siedlung zu nehmen. Der Abend endete mit der Siegerehrung der Schießwettbewerbe im Festzelt.

Speisegaststätte

Karls-Eck

- internationale Küche
- laufend wechselnder Mittagstisch

53111 Bonn
Kölnstraße 198

Tel.: 0228 / 63 67 19

Öffnungszeiten: täglich ab 11 Uhr durchgehend

Bedachungen Bauklempnerei Blitzschutz Isolierungen



BONNER BEDACHUNG Hans Stratemeyer & Sohn KG

Telefon (02 28) 55 90 10

Telefax (02 28) 55 90 120

Bonner Bedachung, Estermannstraße 52, 53117 Bonn

SFERA
125
VIER-TAKT



PIAGGIO
THE MOVERS

124 ccm,
mit Automatik,
E-Starter und
Scheibenbremse
vorne. Mobilität
und Vernunft
ohne Kompromisse!

Zweiradtechnik
R.P. Hartmann,
Estermannstr. 184,
53117 Bonn,
Tel.: 67 45 57



Selt 1911

Blumen

Willi Möhle

DEKORATIONEN - KRÄNZE
GRABSTEINE

5300 BONN 1
Kölnstraße 468
Am Nordfriedhof +
Antilopenweg 16
Tel. 67 03 28

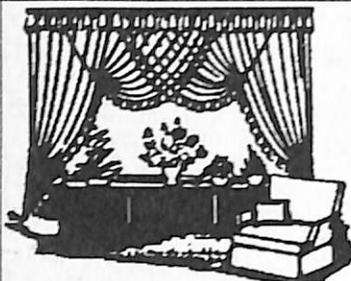
Heinrich ESCH GmbH

Büchsenmacher - Meisterbetrieb

Fachgeschäft für Jagd- und Sportwaffen
Jagdausrüstung und Optik
Schießstand im Haus (95m)

Brungsgasse 45
53117 Bonn (Grau-Rheindorf)

Tel.: 02 28/67 10 36
Fax.: 02 28/67 87 36



Polsterarbeiten
Teppichböden
Sonnenschutz
Rollos und Jalousien

Alfred Cordie
Ihr Raumausstattermeister

Friedlandstr. 2 ■ 53117 Bonn-Buschdorf ■ Tel.: 02 28 / 67 05 03

TEPPICH-REPARATUR · ÄNDERUNG

TEPPICH-ENTSTAUBUNG · -WASCHEREI, EULANISIEREN
TEPPICH-KUNSTSTOFFEREI, POLSTERMÖBEL-REINIGUNG



TEPPICHWERK

Günther & Baltes
GMBH

St. Augustiner Str. 74 · 5300 Bonn 3 (Beuel) · Tel. (02 28) 46 15 34

Modehaus Fahlé

Oui
Duo
Mallani

Lucia
Bode
Sommermann

Magdalenenstraße
Ecke Röckumstraße 2
53121 Bonn-Endenich
Telefon: 0228 / 62 35 61

Getränkemarkt
M. Thom
Seehausstraße 9
53 117 Bonn
☎ 02 28 - 67 65 10



Steintechnik & Gestaltung

GOTTHARD
STEIN

STEINBILDHAUERMEISTER TECHNIKER
BONN · AM NORDFRIEDHOF
KÖLNSTRASSE 478
gegenüber dem Hauptportal
TEL. 0228 / 67 27 36
NATURSTEIN-FACHWERKSTATT
BRUNNEN UND FIGUREN
STEINBILDHAUEREI DENKMÄLER



RESTAURIERUNGSARBEITEN

Am Montag zog die Männerreih zum traditionellen Ehrenschenken durch den gesamten Ortsteil und erfreute die Anwohner mit dem Fähndel. Die Anwohner bedankten sich mit Spenden und auch, besonders in der alten Siedlung, mit fester und flüssiger Wegzehrung für die „erschöpften“ Wanderer.

Auf dem Festplatz und im Schützenhaus fand am Abend der Abschluß der Kirmes statt. Ab ca. 20.00 Uhr fand die Verurteilung des Paias statt. Der Anwalt des Paias gab sich große Mühe das Unheil von seinem Mandanten abzuwenden, doch die Argumente des Staatsanwaltes überzeugten den Richter. Der Paias mußte als Sündenbock für allerei Verfehlungen während der Kirmes erhalten und wurde feierlich auf dem Festplatz verbrannt.

Die Auerberger Kirmes bot auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges und reichhaltiges Programm, welches durch das ganztägige bunte Treiben auf dem Kirmesplatz abgerundet wurde. Sollten Sie die Kirmes bisher noch nicht gekannt haben, so würden wir uns freuen Sie im nächsten Jahr auf unserem Festplatz an der Kölnstraße begrüßen zu können.

Olaf Henk

Erinnerung an die Hafenbahn

Von 1924 bis 1974 verkehrte die Hafenbahn auf der Strecke Rheindorfer Hafen - Mertensgasse - Kirmesplatz - Brungsgasse - Heiligenhäuschen - Kölnstraße - durch die Felder bis zum Buschdorfer Bahnhof. Die Hafenbahn transportierte überwiegend Briketts. Vor dem Überqueren der Mertensgasse, Estermannstraße, Brungsgasse sowie der Kölnstraße gab der Lokführer ein Signal, dann sprang ein Mann von der Lok, um Fußgänger, Rad- und Autofahrer mit einer Fahne anzuhalten.

In den Nachkriegsjahren sind viele Rheindorfer Männer und Frauen, um Heizmaterial zu bekommen, zwischen Estermannstraße und Heiligenhäuschen auf den langsamfahrenden Zug aufgesprungen. Dann warfen sie so viele Briketts („Klütte“) wie möglich vom Zug, die dann von den Kindern in Säcke oder Heuwägelchen geladen und abtransportiert wurden. Alte Rheindorfer können sich sicher noch gut an diese Zeit erinnern.

1974 wurde die Bahn stillgelegt und die Gleise wurden abgebaut. Der Verlauf der Schienen ist heute noch gut zu erkennen. Das Stück zwischen Brungsgasse und Heiligenhäuschen wurde asphaltiert und wird heute gern von Spaziergängern und Radfahrern genutzt.

Eisenbahnfreund Bernhard Schmitz (Brungsgasse)



Blumen Esch

Ihr Fachgeschäft für:

Schnittblumen - Pflanzen - Trauerfloristik - Kunstgewerbe
Geschenkartikel - Trockensträuße - Seidenblumen - Hübsches für ihre Wohnung

Keltenweg 20 (Nähe Nordbrücke), 53117 Bonn, Telefon 0228 / 670630

Sommerfest bei der BANK 24

Die BANK 24, Direktbanktochter der Deutschen Bank mit Sitz in Grau-Rheindorf, kann im September 1997 auf zwei Jahre Geschäftstätigkeit zurückblicken. Aus diesem Anlaß wurde am 22. August auf dem Gelände der ehemaligen Auermühle ein großes Sommerfest mit 500 Gästen gefeiert. Eingeladen waren neben der Belegschaft der BANK 24 und Geschäftspartnern auch die Anlieger aus der Karl-Legien-



Straße, die von diesem Angebot rege Gebrauch machten. Sie konnten so nicht nur Bekanntschaft mit Mitarbeitern der BANK 24 machen, sondern sich auch in entspannter Atmosphäre mit ihren Nachbarn unterhalten. Die Geschäftsleitung spendierte ein buntes Grillbuffet und Kölsch vom Faß. Der Clou des Abends war die Streetband „Tätärä“ aus Hamburg, die mit verjazzten Evergreens für Stimmung sorgte. Neben „Wetterfrosch“ Jörg Kachelmann, der im TV-Werbespot der Bank auftritt, konnte man auch Prominenz von der Deutschen Bank sehen, die eigens aus Frankfurt angereist war. Alle Gäste konnten sich überzeugen, daß die Grau-Rheindorfer Banker nicht nur feste arbeiten, sondern auch Feste feiern können.

Katastrophale Parkplatzsituation im Bereich Auermühle

Viele Anwohner der Estermannstr. und der Karl-Legien-Str. konnten lange Jahre hindurch unbekümmert ihren PKW im Kranenweg und der Karl-Legien-Str. abstellen. Die unerträgliche Parkplatzsituation im Bereich Karl-Legien-Str., Wertstr., Römerstr. und Estermannstr. durch die Umgestaltung der Auermühle und Errichtung von beidseitigen Radwegen, wird sich für die betroffenen Anlieger wohl in nächster Zeit nicht ändern !

Nach dem bisherigen Informationsstand wurde immer noch Hoffnung geschöpft, daß durch den geplanten „Neubau eines Parkdecks für rd. 150 PKW`s“ in der ehemaligen Kornkirche eine Entlastung eintreten wird. *Doch dies ist Zukunftsmusik!* Festzustellen ist, daß die Umgestaltung der Auermühle auch viele gute Dinge mit sich bringt:

- das äußere Bild der Gebäude ist für Grau-Rheindorf sicherlich ansehnlicher geworden,
- die Busanbindung von Grau-Rheindorf mit der Linie 638 ist nicht zuletzt hierauf zurückzuführen,
- durch die Präsenz einer Sicherheitsfirma, die Tag und Nacht Streife geht, ist die Sicherheit gestiegen,
- die ortsansässigen Gewerbetreibenden haben durch die Vielzahl der Beschäftigten ihren Nutzen,

nicht zuletzt ist festzuhalten, daß durch diese Nutzungsänderung rd. 550 neue Arbeitsplätze in Grau-Rheindorf geschaffen wurden.

Aber diese guten Aspekte an der neuen Nutzung des Geländes lassen nicht darüberhinwegtäuschen, daß es auch Probleme mit sich bringt. So ist zum einen das Verkehrsaufkommen durch diesen neuen Quellverkehr auf der Römerstr., Wertstr. und Estermannstr. erheblich gestiegen und zum anderen das Problem der Parkplätze.

Um den Sachverhalt aufzuklären, wurde ein Gespräch mit dem Investor geführt, der dankenswerter Weise auch bereitwillig Auskunft gab.

So ist nach dessen Auffassung für die beiden Gebäudekomplexe nach bauordnungsrechtlichen Vorschriften ausreichend Parkraum vorhanden (je 35 qm bereinigte Bürofläche = 1 Stellplatz). Nunmehr soll die Kornkirche umgebaut werden und weiterer Büroraum entstehen. Auch hierfür stehen nach Aussage des Investors die entsprechenden notwendigen Parkplätze im Innenhof des Geländes zur Verfügung. Was bedeutet das für die Anlieger? Bei gleicher

K Restaurant **KAROLINGER**

... gut essen, weils Spaß macht.

Jeden ersten Sonntag im Monat

Brunch

*in der Kaiser-Karl-Klinik
von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr*

Gesellschaften und Familienfeiern von 10 bis 40 Personen

Pro Person nur 33,- DM
Ihre Kinder zahlen bis 14 Jahre
pro Lebensjahr nur 1,- DM
Durchgehend warme Küche von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittagsmenüs ab 8,50 DM

Kaffee und Kuchentisch

Gerne reservieren wir Ihren Tisch .. 0228/6833-436
53117 Bonn-Nord .. Graurheindorfer Str.137

... das à la carte - Restaurant in der
Kaiser - Karl - Klinik

Stellfläche wie zur Zeit, werden mehr Beschäftigte von und zur Arbeit fahren und suchen Parkplätze! Auch wenn der Umbau der Kornkirche unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten erfolgen wird, werden sich die Probleme für die Anlieger weiter verschärfen.

Erst in einem weiteren Bauabschnitt (Bauvoranfrage läuft) soll ein weiteres Gebäude errichtet werden und dann mit 1-2 Parkdecks für rd. 125 PKW`s erstellt werden. Darüberhinaus ist dann noch ein weiterer Bauabschnitt in Planung. Hierbei könnte auch eine Entschärfung des Unfallrisikos (schlechte Einsicht in der Kurve) durch Abriß der Außenmauer mit einbezogen werden. Ob das eine Entlastung bringen wird, bleibt abzuwarten!

Nach Auskunft der Stadt Bonn wird eine Baugenehmigung für die Kornkirche nur erfolgen, soweit die bauordnungsrechtlich notwendigen Stellplätze auch nachgewiesen sind. Dies ist zwar beruhigend, wird aber an dem Problem voraussichtlich wenig ändern. Aus welchen Gründen die Stadt hier durch das Anlegen von beidseitigen Radwegen die Situation noch verschlimmert hat, bleibt unverständlich. Jeder kann seine eigenen Schlüsse daraus ziehen, daß so gut wie jeden Tag der Ordnungsdienst der Stadt Bonn in diesem Bereich fleißig Protokolle schreibt!

Darüberhinaus ist die Parksituation in diesem Bereich weiter belastet, da durch den Umbau der Karl-Legien-Str. für den Busverkehr rd. 10 Stellplätze eines Gastronomiebetriebes ersatzlos weggefallen sind. Um wieviele vorgeschriebene Stellplätze es sich hierbei handelt konnte nicht geklärt werden. Es bleibt zu hoffen, daß die zuständige Genehmigungsbehörde den Sachverhalt aufklärt und entsprechend entscheidet. Für die Anlieger stellt sich die Frage: Was können wir tun?

- Eine Möglichkeit wäre, Anwohnerstellplätze.
- Eine weitere Möglichkeit wäre, weitere Stellplätze zu schaffen oder anzumieten (hier z.B. Anmietung und Herrichtung des rd. 7.000 qm großen Geländes des ehemaligen DEA-Tanklager`s).
- Begrünte Herrichtung von Stellplätzen, wenn die noch in Betrieb befindlichen beiden Tanks abgerissen werden.

Für weitere Anregungen haben wir ein offenes Ohr!

Die Redaktion

Impressum

Hrsg. v.i.S.P.: die Ortsausschüsse

-Auerberg (Jürgen Haffke)

- Grau-Rheindorf (Heinz-Dieter Gasten)

- Bonn-Nord (Jürgen Schlottmann)

Red.: Christoph König (federführend)

Stühleshof 114, 53347 Alfter, Tel.: 02222/ 65.41 0

Heinz-Dieter Gasten, Jürgen Haffke, Peter Kramprich, Jürgen Schlottmann, Renate Schoene

Redaktionsschluß: 8.9.1997 Auflage: 9 700

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe: 7.1.1998

Bei namentlich gekennzeichneten Beiträgen sind die Verfasser für den Inhalt verantwortlich!

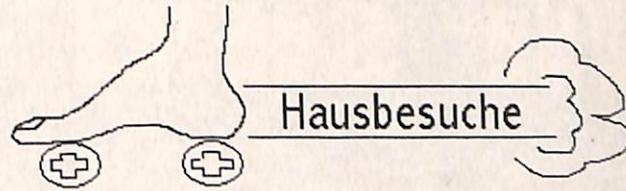
Druck: Köllen GmbH Druck + Verlag, Bonn

Anzeigenpreisliste: März 1995

Medizinische Fußpflegerin mit internationalem Diplom

kommt auch zu Ihnen ins Haus.
15jährige Berufserfahrung
Behandlung auch bei komplizierten
Fußproblemen und Diabetikerfüßen

Uschi Krämer Tel. 67 20 54



Vitalis

Ambulante

Krankenpflege

Dorothea & Stephan Post
Amsterdamer Str. 11
53117 Bonn - Auerberg

Tel./Fax.: 02 28 / 68 07 27

Funk : 01 71 / 43 34 040



CoJoBo e.V.
Postfach 2265, 53012 Bonn

Spiel und Sport
für Jung und Alt
im
Bonner Norden

Spiel und Spaß am Mittwochnachmittag :

Kinderturnen

6 Gruppen 2 - 9 Jahre : 16.00 - 18.00 Uhr

Info : Tel. 0228 - 675828 (Frau Nippe)

Ausgleich am Mittwochabend

Erwachsenensport

Fitness und Spiele für jeden : 20.30 - 22.00 Uhr

Info : Tel. 02241 - 46400 (Joachim Witte)

**Ihre
Ansprüche
steigen.
Wir sind
ihnen
gewachsen.**

**Vereinigt
für mehr Leistung.**
Eitorfer
Raiffeisenbank
Volksbank Hennef
Raiffeisenbank
Königswinter
Volksbank
Bonn



Volksbank Bonn Rhein-Sieg

Unsere Region. Ihre Bank.